

Thomas Dobat

Transformation Lead / Business-IT Architect

thomas.dobat@navamo.de · +49 177 1984720 · linkedin.com/in/thomas-dobat · www.navamo.de · Regensburg



M.Sc. Digital Business

TOGAF Enterprise Architecture Practitioner
Professional SCRUM Master

POSITIONIERUNG

Als Transformation Lead und Business-IT Architect arbeite ich an Transformationsvorhaben im Bereich Prozess- und IT-Management.

Dieses Problem löse ich für CIOs, COOs, IT-Leiter und Transformationsverantwortliche:

- In einer laufenden Prozess- und IT-Management-Transformation fehlt es an Transparenz, Struktur und messbarem Fortschritt. Ich unterstütze Verantwortliche dabei, das gemeinsame Bild wiederherzustellen.
- Ein Transformationsvorhaben im Bereich Prozess- und IT-Management steht am Anfang, Zielbild und Angang sind nicht definiert. Ich unterstütze Verantwortliche bei der Gestaltung: vom gemeinsamen Zielbild über die IST-Situation zu Delta-Abgleich bis in die Projektierung und Umsetzung.

Ich arbeite mich schnell in komplexe Sachverhalte und Organisationsstrukturen ein, identifiziere relevante Entscheidungen und bringe sie als Sparringspartner von CIO, COO und Transformationsverantwortlichen zum Beschluss. Ich agiere als Unternehmer für den Kunden und setze Beschlüsse operativ um. Im Lenkungsreis und hands-on im Maschinenraum.

KOMPETENZSÄULEN

SÄULE 1 · TRANSFORMATION & PROJEKTFÜHRUNG

Leistungsbausteine

- **Transformationsmanagement (C-Level bis Fachbene):** Zielbild / Target Operating Model-Erarbeitung mit Entscheidern (Moderation) inkl. Leitplanken, Umsetzungsroadmap und KPIs; Stakeholder-Alignment über Lenkungsreise, zielgruppengerechte Entscheidungsvorlagen und Kommunikationsmanagement; operative Begleitung
Ergebnistypen: Zielbild/TOM, Umsetzungsplan (Zielbild => IST-Abgleich => Delta-Übersicht => Projekte & Initiativen)
- **Senior (IT-)Projekt- und Programmleitung:** Projekt/Programm-Setup mit Steckbrief inkl. Organisation, Zielen, Leitplanken, Zeitplanung, Rollen (RACI), Meilensteinen und Arbeitsrhythmus; operative Führung: Wasserfall, agil (SCRUM) oder hybrid.
Ergebnistypen: Projektstruktur inkl. Fortschrittsreporting an Stakeholder, Ergebnisse in time, budget, quality

Referenzen

- **04/2022 – 06/2026 · Automobilzulieferer, 7.500 MA weltweit · Programmleitung über 7 Teilprojekte:**

Ausgangssituation & Zielstellung: Geschäftsfeld e-mobility wettbewerbsfähig aufstellen

Konzernweite e-mobility Transformation über die Domänen

- Kunde & Markt: Umsatzsteigerung Faktor 20 von 2022 bis 2030, Cashflow & Wertschöpfungsziele, Trendsetter in Technologie, Direktlieferant der OEMs
- Produkt & Innovation: Geschäftsentwicklungsstrategie je Cluster für alternative Antriebe, Produktentwicklung nach Lastenheft
- Prozesse, Organisation & IT: Geschäftsprozesse sind baugruppenfähig, Erwartung an Trefferquoten, Cross-funktionales Arbeiten als etablierter Standard
- People, Skills & Mindset: innovativer Arbeitgeber, Kompetenzaufbau weltweit in ausreichender Qualität und Quantität

2023: Scope-Erweiterung auf das gesamte Stammgeschäft

Highlights:

- Transformations Setup in Scrum-like Sprints je Teilprojekt in einzigartigem Arbeitsumfeld
- Aufbau einer weltweiten Produktgruppenstruktur für den Bereich e-mobility
- Re-Design des Lead-to-Cash Prozesses (end-to-end) inkl. paralleler SAP Sales Cloud Einführung für 400 MA weltweit (Integration des SAP SC Teams in Trafo). Durchführung internationaler Trainings von Keyusern und Fachbereichen
- Aufbau eines Geschäftssteuerungsinstrumentes, das ausgehend von Vertrieb die Entwicklung, Produktion und Werke gemeinsam mit dem Produktgruppenmanagement end-to-end verknüpft und Reaktionsfähigkeit auf Marktgegebenheiten signifikant verbessert
- Aufbau und Etablierung eines Anfragelenkungsregelwerkes mit Stammdaten-Team, das Kundenanfragen kaufmännisch und technisch vorqualifiziert, weltweit an den korrekten Entwickler leitet (ca. 80 Entwickler), in etablierte Produktexpertenrunden und schließlich an das wettbewerbsfähigste von ca. 40 Fertigungswerken übermittelt
- Aufbau globale Prozessorganisation mit CIO und Ressortleitern (80 Prozessexperten und IT-Vertreter weltweit): Gremienstrukturen, Rollen, Zusammenarbeitsmodell, IT-Governance (inkl. Prozessmanagement-Governance), IT-Requirementsmanagement

▪ 09/2018 – 09/2021 • Automobilzulieferer • Projektsteuerung und Projektleitung Bauprojekt:

Ausgangssituation und Zielstellung: Modernisierung und Erweiterung der Standorte Erlangen und Bad Neustadt an der Saale zur Bereitstellung von e-mobility Fertigungs- und Testkapazitäten unter gleichzeitigem SOP-Druck von OEMs.

Highlights:

- Projektsteuerung in Krisenmodus: Projekt mit hoher Management- und OEM-Attention, zweiwöchentliche Berichterstattung im Leitkreis
- Projektübernahme in Krisenmodus: Bauherrenunterstützung bei Wechsel GÜ und umfassender Projekt-Review
- Steuerung des Baufortschrittes inkl. aller Einzelgewerke und externer Dienstleister
- Neutraler Vermittler zwischen Standortleitung, Eigentümer, Betriebsrat und Behörden; Bauen im Bestand bei laufender OEM-Serienfertigung
- Senkung der Projektkosten von 40,0 auf 22,0 Mio. € und Einhaltung der SOP-Termine.

▪ 06/2019 – 06/2021 • Spielwarenhersteller, 3.000 MA weltweit • Projektleitung:

Ausgangssituation und Zielstellung: Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit durch umfassende Unternehmenstransformation entlang des Produktentstehungsprozesses

Highlights:

- Produktentstehungsprozess nach PLM entlang Innovate, Define, Realize, Commercialize und Phase-out aufgesetzt und etabliert.
- Reduzierung der Time-to-market von 24 Monate auf 12 Monate
- Verantwortung für neue Spielwarenmарke im Segment 6-9 Jahre mit kaufmännischer Verantwortung gegenüber dem Produktvorstand

SÄULE 2 • BUSINESS-IT ALIGNMENT

Leistungsbausteine

- **Requirements Engineering:** Vermittlung und Übersetzung an der Schnittstelle von Fachbereich und IT; Nutzerzentrierte Aufnahme von IT-Anforderungen/Requirements, Etablierung einer Requirement-Governance inkl. Prozessen (Use Cases, User Story Modeling, Akzeptanzkriterien/UAT und Definition of Done/DoD); eindeutig, testbar und rückverfolgbar unter Nutzung von Jira, Confluence. Grundsatz: keine IT-Umsetzung ohne definierten Geschäftsprozess
Ergebnistypen: SCRUM Artefakte (Product Backlog, Zeit-/Meilensteinplanung)
- **IT-Strategie, IT-Governance & Audit:** IT-Strategieentwicklung, IT-Bebauungsplan, IT Governance für IT-Requirements, Softwareauswahl von Commodity bis ERP, IT-Organisation, Rollen & Verantwortlichkeiten, Ticket- & Incidentmanagement inkl. Eskalationsstufen; Trusted Information Security Assessment Exchange (TISAX) – Audit nach Level 3 (high confidentiality, high availability); IT Controls nach VDA-ISA erarbeitet, implementiert und operativ verantwortet; Richtlinien und Nachweise selbst erstellt und praxistauglich getestet
Ergebnistypen: IT-Governance (dokumentiert, geschult), TISAX-Konformität in IT-Controls bis Level 3

Referenzen

- **04/2022 – 06/2026 • Automobilzulieferer • Projektleitung Lead-to-Cash:**
Ausgangssituation und Zielstellung: Re-Design des Lead-to-Order Prozesses mit Fokus e-mobility-Tauglichkeit (cross-funktionales Anfrageteam, Bewertung von Anfragen anhand standardisierter Parameter, Baugruppenfähigkeit im Prozess sicherstellen). Reduzierung der Durchlaufzeit von Anfrageneingang bis Angebotserhalt durch den Kunden um den Faktor 3.
2023: Scope-Erweiterung auf das komplette Geschäft
Highlights:
 - Lead-to-Order Prozess end-to-end definiert (SAP Signavio) und in SAP Sales Cloud implementiert
 - Internationale Befähigung von Key Usern und Schulung von Endanwendern
 - Reduzierung der Durchlaufzeit gemäß Zielvorgabe
 - Prozessgestaltung in Abstimmung mit parallel durch S/4 Hana Projekt neu etablierten Purchase-to-Pay und Plan-to-Produce Prozess.
 - Cross-funktionales Arbeiten in Anfrage-Kompetenzteam für Anfragen mit hoher Komplexität etabliert
- **01/2022 – 06/2026 • Internes Projekt ISMO Gruppe • Head of IT • Auditverantwortlicher IT:**
Ausgangssituation und Zielstellung: Bestehen des TISAX Level 3 Audits zur Sicherung des OEM-Geschäfts
Highlights:
 - Strategische und operative IT-Verantwortung für die Unternehmensgruppe einschließlich aller Tochtergesellschaften, unmittelbar der Unternehmensleitung zugeordnet – Cloud-only-Umgebung mit Schwerpunkt Microsoft 365 (Business Premium) für rund 50 AnwenderInnen und ca. 150 Endgeräten
 - Umsetzung eines Informationssicherheits-Managementsystems (ISMS) entlang des PDCA-Zyklus einschließlich IT-seitiger Gestaltung der On- und Offboardingprozesse
 - Management der TISAX-Anforderungen und der zugehörigen IT-Controls (IAM, MDM, Incident Handling, Notfallvorsorge, Backup- und Ausfallsicherheitskonzepte) mit Erreichen eines TISAX-Scores von 2,98 von 3,00 in den Prüfzielen High Availability und High Confidentiality (Level 3) nach VDA ISA 6.0.2
 - Erstellung von Richtlinien, Verfahrensanweisungen und Formblättern für IT Controls nach VDA ISA 6.0.2 (sehr hoher Schutzbedarf):
 1. Richtlinien und Organisation der Informationssicherheit
 2. Physische Sicherheit
 3. Identitäts- und Zugriffsverwaltung
 4. IT-Sicherheit/Cybersicherheit
 5. Systemanschaffung, Anforderungsmanagement und Entwicklung
 - Management und Konfiguration der Group-weiten Microsoft 365 Landschaft inklusive Admin-Center (Global Admin), Azure (Active Directory / Entra ID), Security Policies (Conditional Access, Logging & Monitoring), Mobile Device Management mit Microsoft Intune, Lizenzmanagement (Microsoft Business Premium, Exchange Online Plan 1 und 2, Defender Plan 2), Microsoft Defender inkl. Microsoft-Sicherheitsbewertung und Azure Information Protection Rollout

- Erstellung, Durchführung und Nachhaltung von TISAX-/IT-Schulungen inkl. softwarebasierter Phishing-Tests
 - Konfiguration und Management als Sophos Central Admin
 - IT-Dienstleisterverwaltung für First- & Second-Level Support sowie Unterstützung im Third-Level Support
 - IT-Dienstleisterentwicklung, Verantwortung für Kosten, Budget und Zusammenarbeit (Umfang: 40tsd. € p.a.)
- **09/2016 – 06/2018 • Cherry GmbH • Prozessberater SAP Business ByDesign**
 - Unterstützung SAP Business ByDesign-Implementierung Standort Auerbach
 - Projektleitung SAP Business ByDesign-Implementierung Standort Zhuhai (CN)
 - Interim-Projektleitung für die Implementierung eines Product Information Systems (PIM)
 - Implementierung eines Product Data Management (PDM) Systems inkl. Projektteilverantwortung Schnittstelle PDM-ERP
 - SAP Business ByDesign Administrator inkl. Unterstützung der globalen Keyuser/Enduser bei Prozessfragen, Incidentmanagement sowie Durchführung cross-funktionaler Prozessoptimierungen
 - Implementierung eines globalen Engineering Change Order Prozesses inkl. Training der global vom Prozess betroffenen Mitarbeiter (SAP Workforce Performance Builder)

SÄULE 3 • PROZESSSTRATEGIE & DIGITALISIERUNG

Leistungsbausteine

- **Prozessmanagement (strategisch):** Prozess-Strategie, End-to-End-Prozesslandkarte, Prozessorganisation mit Rollen und Governance, Prozess-KPIs, Harmonisierung über Einheiten und Standorte. Moderation auf Management-Ebene.
Ergebnistypen: Prozesslandkarte, Rollen- und Organisationsmodelle, KPI-Set, Implementierungspläne
- **Prozessmanagement (operativ):** BPM-Regelkreis von Aufnahme über Analyse und Design bis Implementierung und Controlling; Modellierung mit SAP Signavio, ARIS und Symbio (BPMN 2.0, WKD); Schulungen am IT-System.
Ergebnistypen: Ist-/Soll-Prozessmodelle, Gap-Analysen, IT-Requirements, Implementierungsleitfaden, Schulungen
- **Prozessdigitalisierung (No-/Low-Code):** Entwicklung wiederverwendbarer Whitelabel-Workflows auf Basis von No-Code-/Low-Code-Werkzeugen (Microsoft Power Automate, PowerApps), integriert in Microsoft 365 (SharePoint Online, Teams, Exchange); von MVP-Stadium bis in den Produktivbetrieb
Ergebnistypen: POCs/MVPs, produktive Flows und Apps, Test- und Abnahmepakete, Anwender-Guides

Referenzen

- **09/2024 – 06/2026 • Landesnotarkammer Bayern (München) • Project-Consultant:**
Ausgangssituation und Zielstellung: Die Prozessbebauung eines Notariats muss an den Stand der Technik angepasst werden.
Highlights:
 - Erstellung eines rechtsgebietsübergreifenden Referenzprozessmodells in BPMN 2.0, Etablierung einer digitalen Arbeitsumgebung auf Basis von SharePoint und Conceptboard sowie interdisziplinäre Erarbeitung von rund 200 Potenzialen und Best-Practice-Steckbriefen über fünf Handlungsfelder
 - Interdisziplinäre Workshops mit Prozessexperten, Schaffung von Expertengruppen für bestimmte Prozessfragen und Rechtsgebiete
 - Prozessanalyse und -modellierung in BPMN 2.0, digitale Arbeitsumgebung, Schulungen und Softwarebewertung; genutzt für Onboarding und Qualifizierung der Notarstellenangestellten
 - Software-Vergleich unterschiedlicher ERP-ähnlicher Anwendungen und Ermittlung des Abdeckungsgrades entlang des Referenzprozesshauses (NotarNow, TriNotar, ArnoTop, ...)
 - Veröffentlichung der Ergebnisse im Sinne eines zugänglichen Wissensmanagements auf der Serviceplattform für alle Notare in Bayern

- **01/2022 – 06/2026 Internes Business Development • Project and Business Development Manager for Process Management and Digitization:**

Highlights:

- Eigenständiger Aufbau des Kompetenzbereichs Prozessmanagement und Digitalisierung: Strukturierung und Weiterentwicklung des Leistungsportfolios ausgehend von einer Analyse typischer Kundenbedarfe, ergänzt um eine Nutzwertanalyse der zugehörigen Methoden und Werkzeuge
- Aktive Vertriebsarbeit für das Geschäftsfeld Prozessmanagement und Digitalisierung einschließlich regelmäßiger Reportings an die Geschäftsführung und Deckungsbeitragsverantwortung
- Konzeption modularer, mandantenneutraler Werkzeuge (u.a. RASIC-/Projektsteckbrief, Schnittstellen- und Geschäftsobjektanalyse, KPI-Steckbrief, Prozessreifegrad-Analyse) sowie wiederverwendbarer Workflow-Bausteine (Microsoft Power Automate, PowerApps, Nintex Workflow)

- **01/2019 – 04/2022 • OEM (München), Aftersales • Projektleitung:**

Ausgangssituation und Zielstellung: Optimierungsbedarf der Externen Dienstleistersteuerung in Form digitaler Workflows zur Verbesserung der Durchlaufzeit

Highlights:

- Vollständige Abbildung der Externen Dienstleistersteuerung in SharePoint 2019 und Nintex Workflow
- Standardisierung der Externen Dienstleistersteuerung über fünf weitere Abteilungen durch Wiederverwendung und Zusammenführung in einem ganzheitlichen Reporting
- Vermeidung von Fristüberschreitung mittels Frühwarnsystems (Ampel-Steuerung, automatisierte E-Mailsteuerungen mit Eskalationspfaden)
- Durchführung interdisziplinärer Workshops zur Prozessanalyse, -optimierung und Formular/Workflowgestaltung (Nutzung Microsoft Infopath)
- Halbierung der Durchlaufzeiten in der Aufgabenabwicklung

- **03/2024 – 07/2024 • Technologie- und Mobilitätsunternehmen • Project Consultant:**

Ausgangssituation und Zielstellung: Harmonisierung des Engineering-Change-Order-Prozess für drei international Fertigungsstandorte

Highlights:

- Moderation interdisziplinärer Prozess-Workshops/Projektsteuerung und Statustracking
- Stakeholder-Management in internationalem Umfeld; v.a. Deutschland und China
- Modellierung nach BPMN 2.0 in SAP Signavio
- Regelmäßiges Statusreporting an Gruppenleitung

SONSTIGE ENGAGEMENTS

- **12/24 – 06/26 Verbandsengagement APRA Europe:** Initiative, Leitung und inhaltliche Verantwortung einer thematischen Arbeitsgruppe zu regulatorischen und informationstechnischen Fragestellungen im Bereich Remanufacturing – Konzeption und Durchführung einer empirischen Marktstudie mit 57 teilnehmenden Unternehmen (u.a. im Rahmen eines Workshops auf einer internationalen Fachmesse), Co-Autorschaft eines Whitepapers sowie Entwicklung eines KI-gestützten Lösungskonzepts zur digitalen Unterstützung regulatorischer Nachweispflichten (u.a. Digital Battery Passport, Product Carbon Footprint, Recyclate Content in Batteries, Recyclate Content of Plastics in new Cars, Preparation of an ESG Report, Testing of Radio-enabled Vehicle Components, Repairability & Reusability of Products, Repairs & Warranty Obligations, Critical Raw Materials Act)

ARBEITSWEISE

- **Hands-on:** operativ beteiligt und ergebnisverantwortlich, nicht beobachtend
- **Moderation & Workshops:** zielgerichtete Vorbereitung, sichere Führung heterogener Gruppen, Management-„erprobt“ und zielgruppenorientiert, Entscheidungs- und Ergebnisfokus (Conceptboard, Mentimeter, TeamRetros)
- **Aufwand & Passgenauigkeit:** realistische Aufwandseinschätzung je Situation, Fokus auf die wirkungsvollsten 80 Prozent, saubere Abnahmekriterien
- **Kommunikation:** souverän und empathisch auf Augenhöhe, vom Lenkungskreis bis ins Projektteam

SOFTWAREKENNTNISSE

- **Prozessmodellierung:** SAP Signavio (Experten-Niveau), ARIS, Symbio
- **ERP & CRM:** SAP Sales Cloud, SAP Business ByDesign, SAP S/4 Hana
- **Workflow-Automatisierung:** Microsoft Power Automate (Könnern-Niveau), Nintex Workflow
- **M365 Office & Kollaboration:** Word, Excel, PowerPoint (think-cell), Teams, SharePoint, OneDrive (Experten-Niveau), Admin Know-how
- **IT-Administration:** Admin Center, Intune MDM, Entra ID (Experten-Niveau)
- **Anforderungen & Workshops:** Jira, Confluence, Conceptboard, Canva, Mentimeter

STATIONEN

- **07/2026 – heute:** Geschäftsführer & Gründer, Navamo GmbH, Regensburg
- **01/2022 – 06/2026:** Project & Business Development Manager · Head of IT, ISMO BTS GmbH
- **08/2018 – 12/2021:** Project Manager, ISMO GmbH
- **09/2016 – 06/2018:** Prozessberater SAP Business ByDesign, Cherry GmbH

AUSBILDUNG

2017 – 2019	M.Sc. Digital Business · OTH Amberg-Weiden · Note: 1,1 (sehr gut) <i>Thesis: „Realizing effectivity and efficiency advantages in the operationalization of process implementations at the BPM interface of Business and IT-Management – Analysis of critical success factors and development of a structured approach validated by case studies“</i>
2012 – 2016	B.A. Business Administration & Management · OTH Amberg-Weiden · Note: 1,4 (sehr gut) <i>Thesis: „Implementierung einer cloud-basierten ERP-Lösung (SAP Business ByDesign): Darstellung und Ausarbeitung kritischer Erfolgsfaktoren der Systemintegration anhand von Use Cases“</i>

ZERTIFIKATE, WEITERBILDUNG & LEHRE

- **TOGAF:** Enterprise Architecture Practitioner (2025)
- **SCRUM:** Professional SCRUM Master I (PSM I) (2026)
- **MIT Professional Education:** System Architecture (2024)
- **Lehrauftrag OTH Amberg-Weiden:** Master Digital Business – „Agiles Projekt- & Prozessmanagement“ (2018/19)

SPRACHEN

Deutsch (Muttersprache) **Englisch** (verhandlungssicher)